

Zeitschrift: Regio Basiliensis : Basler Zeitschrift für Geographie
Herausgeber: Geographisch-Ethnologische Gesellschaft Basel ; Geographisches Institut der Universität Basel
Band: 29 (1988)
Heft: 3

Rubrik: Persönliches

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

PERSÖNLICHES

Lienhard Lötscher wird a.o. Professor in Basel und o. Professor in Bochum.

Ende 1988 ernannte der Regierungsrat unser langjähriges Vorstandsmitglied PD Dr. *Lienhard Lötscher* zum a.o. Professor. Damit anerkennt und würdigt Basel die unermüdliche Forschungs- und Lehrtätigkeit des jungen Humangeographen.

Nach dem Schulabschluss in St. Gallen studierte *L. Lötscher* an der hiesigen Universität Geographie, Geschichte und Kunstgeschichte. Nach einem Auslandsaufenthalt in Paris widmete er seine Lizentiatsarbeit einem siedlungsdynamischen Thema. Neben verantwortungsvoller Assistenzzeit am Geographischen Institut in der Zeit der Vakanz nach der Emeritierung von Prof. *H. Annaheim* nahm er diesen Faden in seiner auf dem Feld der Theorie Neuland beschreitenden Dissertation wieder auf und brachte ihn zu ausgezeichnetem Ende.

Die nächste Etappe auf seinem Weg legte *L. Lötscher* zusammen mit seiner Familie in Kanada zurück. Hier erarbeitete er die Grundlagen zu seiner Habilitationsschrift über die Lebensqualität kanadischer Städte, in welcher er methodisch wiederum einen neuen Weg suchte. Die *Venia docendi* erlaubte *L. Lötscher* seit 1984 Forschungs- und Lehrtätigkeit an den Universitäten Basel, Zürich und seit Mai 1987 die Vertretung einer Professur an der TU München in Sozialwissenschaften und Stadtplanung.

Neben der genannten Forschungsarbeit war *L. Lötscher* während all der Jahre mit der Praxis eng verbunden, sei es als wissenschaftlicher Mitarbeiter und Beauftragter der Regio Basiliensis, als Experte, Gutachter und Mitarbeiter in Planungsfragen, als Präsident der Vereinigung für Wald und Grünflächen Basel, als Korrespondent einer französischen wissenschaftlichen Zeitschrift, als Mitglied von Fachgesellschaften im In- und Ausland, als Vorstandsmitglied des Basler Heimatschutzes oder als Sekretär und Vizepräsident der GEG.

Auf 1. März 1989 erhielt *L. Lötscher* einen Ruf als ordentlicher Professor nach Bochum. Er tritt hier die Nachfolge von Prof. *Schöller* an. Im Ruhrgebiet liegt ein breites Tätigkeitsfeld vor; bestimmt werden sich seinem Forschungsdrang noch weitere Themen und Regionen öffnen.

Wir wünschen *L. Lötscher* und seiner Familie an seinem neuen Wirkungsort viel Glück und Erfolg!

Die Redaktion